

Das Walross und der Luftballon

Autor(en): **Glas-Panbild, Erich**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **9 (1933)**

Heft 34

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752478>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

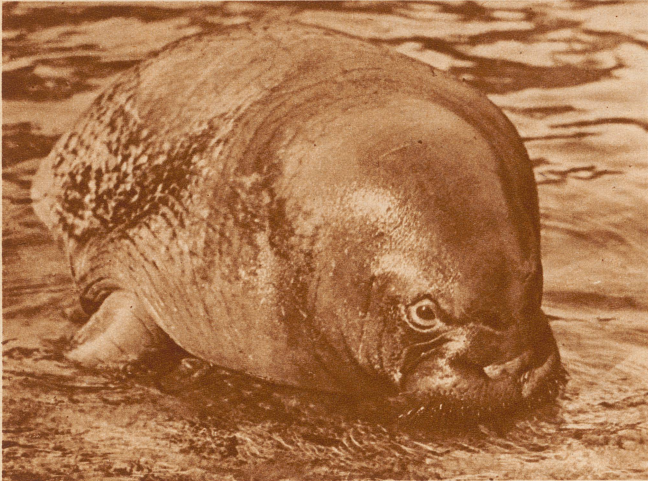
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

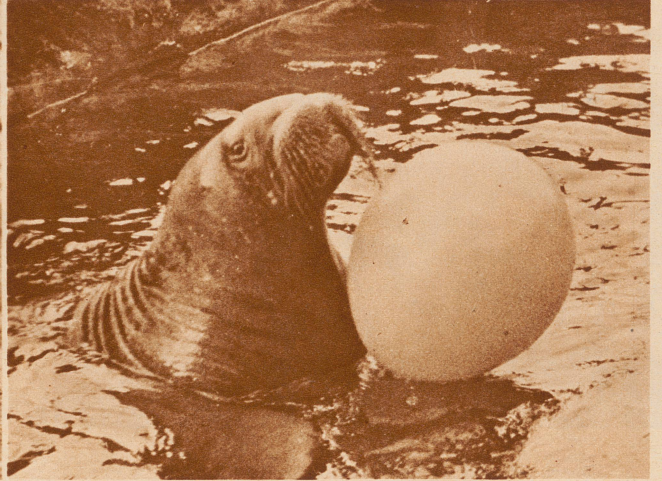
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DAS WALROSS UND DER LUFTBALLON

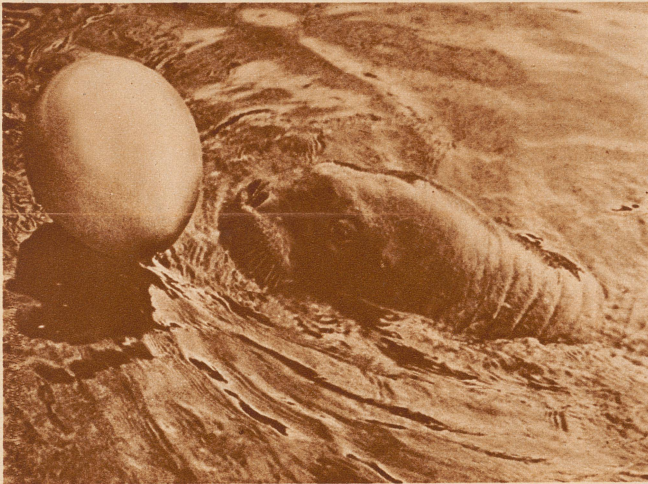
AUFNAHMEN VON ERICH GLAS-PANBILD



*Das Walross hatte Langeweile.
Jetzt kommt's heran in großer Eile.*



*Ha, murmelt es, was ist denn das?
Auf jeden Fall gibt's einen Spaß!*



*Just, wenn man denkt, daß man es hat,
Dann rutscht es fort, das Ding ist glatt.*



*Jetzt ist's so weit! — das Walross lacht —
Jetzt hab' ich Dich ans Land gebracht.*



*Bevor man so etwas verspeist,
Ist's nötig, daß man es zerreißt.*



*Ein Knall — das Walross starrt benommen,
Es hat was auf den Kopf bekommen.*